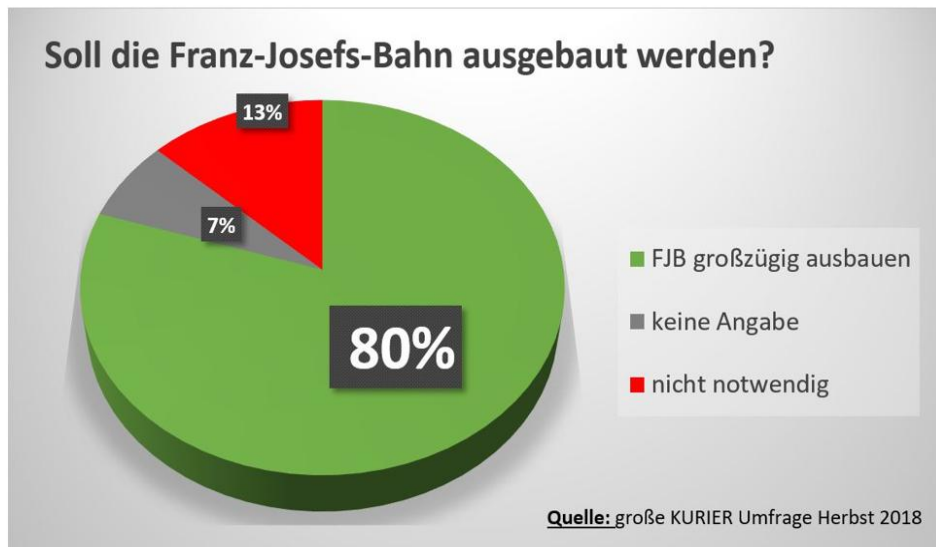


Ein Ergebnis sagt mehr als 1000 Worte!

Das Waldviertel will seine Lebensader zurück!



Der KURIER hat in einer großen Umfrage die Waldviertlerinnen und Waldviertler zu aktuellen Themen befragt. Das Ergebnis soll den politischen Entscheidungsträgern in Niederösterreich aufzeigen, woran die Bevölkerung besonderes Interesse hat.

Eine zentrale Frage zur Mobilität bzw. zum Verkehr lautete: ***Seit Jahren werden attraktivere Bahnverbindungen für das Waldviertel gefordert. Wie wichtig ist Ihnen der großzügige Ausbau der Franz-Josefs-Bahn?***

Das Ergebnis ist beeindruckend: **80% sind für den großzügigen Ausbau** der FJB. Offensichtlich gibt es eine breite und massive Zustimmung in der niederösterreichischen Bevölkerung für einen „zeitgemäßen FJB-Ausbau“! Die Bevölkerung will also, dass die Franz-Josefs-Bahn wieder die Funktion einer Lebensader mitten durch das Waldviertel wahrnimmt.

Wir fassen deshalb hier die wichtigsten PRO-FJB-Punkte für ein „**Gesamtkonzept Franz-Josefs-Bahn**“ zusammen:

- **Reisezeiten auf der FJB durch moderne Züge rasch verkürzen!**
- **Eine verbilligte Kombi-Jahreskarte für alle Öffis in NÖ schaffen**
- **Bus und Bahn aufeinander abstimmen und vertakten**
- **Zusätzliche Schnellverbindungen zu Pendlerzeiten einführen**
- **Microterminals für den Frachtverkehr schaffen**
- **schrittweise Umsetzung der Ausbaumaßnahmen (durchgängiges 2. Gleis und Ausbau auf 160 km/h, Einbindung von Horn)**
- **Errichtung eines Bildungscampus Waldviertel in Horn neben dem Bahnhof**
- **Interationalisierung der FJB als Strecke: Wien – Tulln – Horn – Gmünd – Budweis, als Zubringer zur Strecke Linz – Prag**

Wir danken allen Umfrage -TeilnehmerInnen im Waldviertel und freuen uns riesig über diese Zustimmung!

Wir bleiben dran - versprochen!

Eure Initiative Pro FJB